

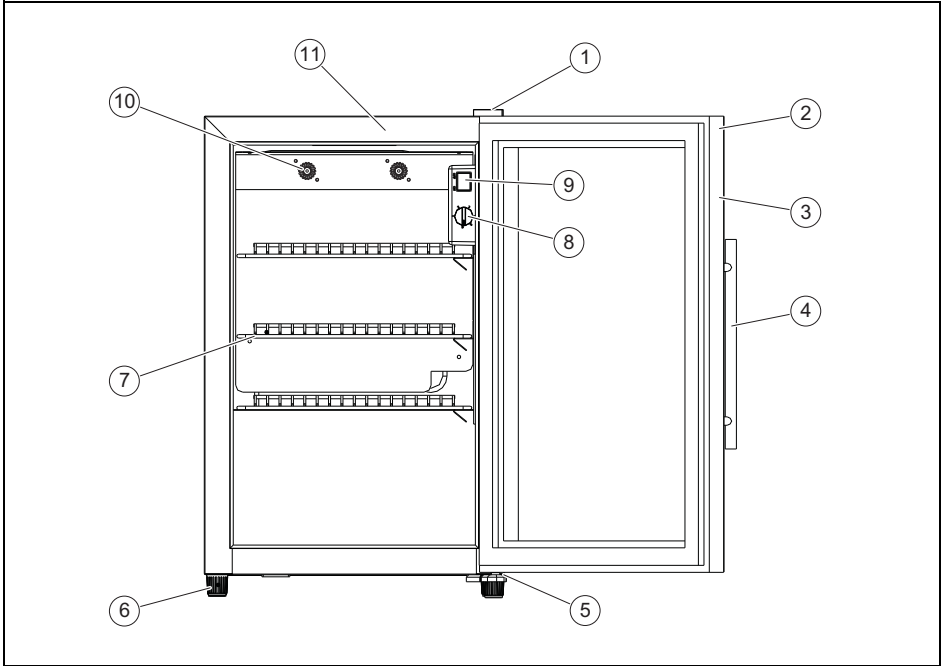


32173710  
SW-63

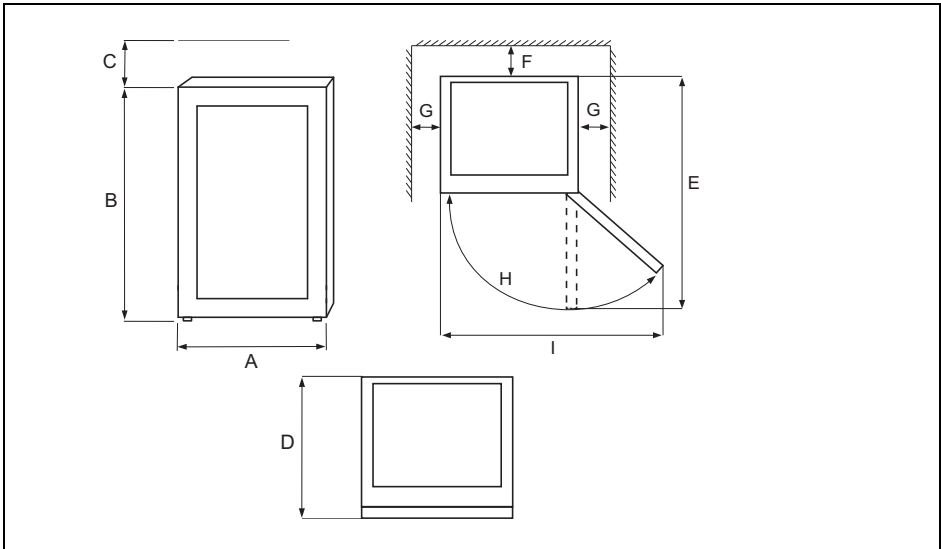


**DE** Getränkekühlschrank

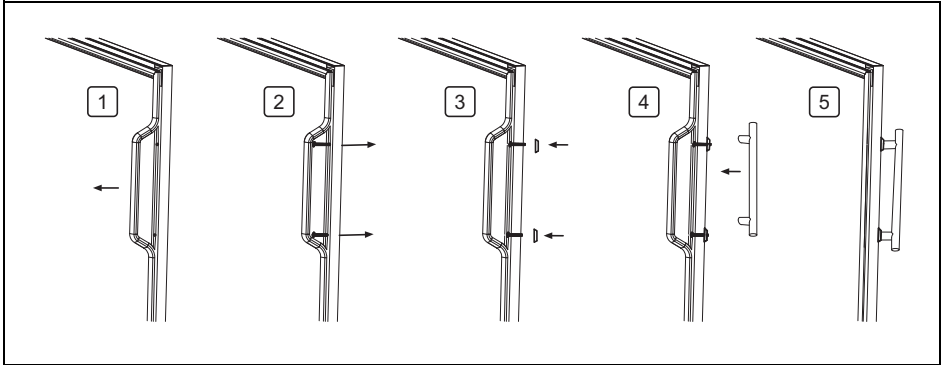
# Übersicht



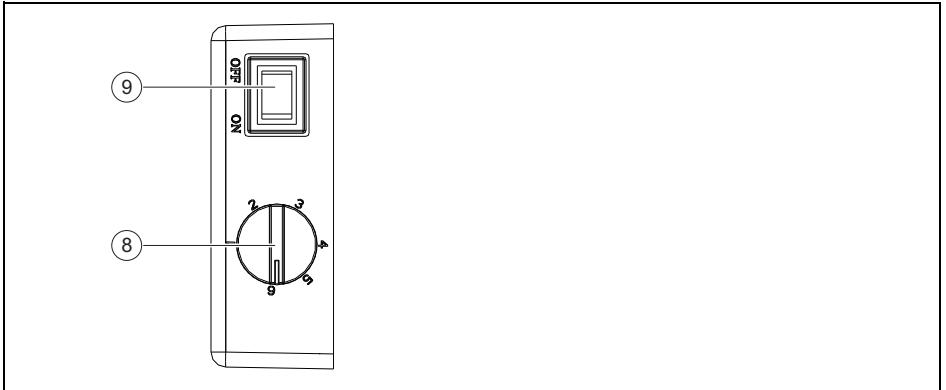
# Aufstellen



## Montage



## Bedienung



## Inhaltsverzeichnis

<b>Bestimmungsgemäßer Gebrauch</b> .....	<b>4</b>
<b>Sicherheit</b> .....	<b>5</b>
Symbolerklärung .....	5
Gestaltungsmerkmale im Text .....	5
Grundlegende Sicherheitshinweise .....	5
Umgang mit netzbetriebenen Geräten .....	6
Gerätespezifische Sicherheitshinweise .....	6
<b>Lieferumfang</b> .....	<b>8</b>
<b>Ihr Gerät auf einen Blick</b> .....	<b>8</b>
<b>Inbetriebnahme</b> .....	<b>8</b>
Auspacken .....	8
Geeigneten Standort wählen .....	8
Klimaklassen .....	9
Aufstellen .....	9
Ausrichten .....	10
Griff anbringen .....	10
Einlegeböden herausnehmen .....	10
Grundreinigung .....	10
<b>Betrieb</b> .....	<b>10</b>
Bedienelement .....	10
<b>Flaschen lagern</b> .....	<b>10</b>
Gerät befüllen .....	10
Maximales Lagervermögen .....	11
Qualität erhalten .....	11
<b>Pflege und Wartung</b> .....	<b>11</b>
Türdichtung kontrollieren und reinigen .....	11
Innenraum reinigen .....	12
Lüfter reinigen .....	12
Bewegen Ihres Gerätes .....	12
<b>Problembeseitigung</b> .....	<b>12</b>
Wenn etwas nicht mehr funktioniert... ..	12
<b>Technische Daten</b> .....	<b>14</b>
<b>Entsorgung</b> .....	<b>14</b>

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist nur für den Gebrauch in Innenräumen und im geschützten und trockenen Außenbereich zum Kühlen von Wein und anderen Getränken bestimmt.

Das Gerät ist für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen von +10 bis +38 °C bestimmt.

Das Gerät ist nicht geeignet zur Aufbewahrung von Blutkonserven, medizinischen Produkten, Laborproben etc.

Das Gerät ist nicht für die Verwendung als Einbaugerät bestimmt.

Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Gebrauch konzipiert.

Jede andere Verwendung, die nicht in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben ist, ist unerlaubter Fehlgebrauch. Der Hersteller haftet nicht für Schäden die hieraus entstehen.

## Sicherheit

### Symbolerklärung

Sicherheitshinweise sind in der Gebrauchsanweisung deutlich gekennzeichnet. Es werden folgende Darstellungen verwendet:



**GEFAHR! Unmittelbare Lebens- oder Verletzungsgefahr!** Unmittelbar gefährliche Situation, die Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben wird.



**WARNUNG! Wahrscheinliche Lebens- oder Verletzungsgefahr!** Allgemein gefährliche Situation, die Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben kann.



**VORSICHT! Eventuelle Verletzungsgefahr!** Gefährliche Situation, die Verletzungen zur Folge haben kann.



**ACHTUNG! Gefahr von Geräteschäden!** Situation, die Sachschäden zur Folge haben kann.



**Hinweis:** Informationen, die zum besseren Verständnis der Abläufe gegeben werden.

### Gestaltungsmerkmale im Text

Verschiedene Elemente in dieser Gebrauchsanweisung sind mit festgelegten Gestaltungsmerkmalen versehen. So können Sie leicht feststellen, um welche Art von Text es sich handelt.

normale Texte,

- Aufzählungen,

1. Aufzählungen oder Handlungsabfolgen,

- Handlungsanweisungen und

► *Querverweise.*

### Grundlegende Sicherheitshinweise

- Für einen sicheren Umgang mit diesem Gerät muss der Benutzer des Gerätes diese Gebrauchsanweisung vor der ersten Benutzung gelesen und verstanden haben.
- Beachten Sie alle Sicherheitshinweise! Wenn Sie die Sicherheitshinweise missachten, gefährden Sie sich und andere.
- Bewahren Sie alle Gebrauchsanweisungen und Sicherheitshinweise für die Zukunft auf.
- Wenn Sie das Gerät verkaufen oder weitergeben, händigen Sie unbedingt auch diese Gebrauchsanweisung aus.
- Das Gerät darf nur benutzt werden, wenn es einwandfrei in Ordnung ist. Ist das Gerät oder ein Teil davon defekt, muss es von einer Fachkraft instandgesetzt werden.
- Überlasten Sie das Gerät nicht. Benutzen Sie das Gerät nur für Zwecke, für die es vorgesehen ist.
- Immer mit Umsicht und nur in guter Verfassung arbeiten: Müdigkeit, Krankheit, Alkoholgenuß, Medikamenten- und Drogeneinfluss sind unverantwortlich, da Sie das Gerät nicht mehr sicher benutzen können.
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen nur dann benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzererwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Stellen Sie sicher, dass Kinder nicht mit dem Gerät spielen.

- Das Gerät darf nur benutzt werden, wenn es einwandfrei in Ordnung und vollständig montiert ist. Ist das Gerät oder ein Teil davon defekt, muss es außer Betrieb genommen und fachgerecht repariert oder entsorgt werden.
- Immer die gültigen nationalen und internationalen Sicherheits-, Gesundheits- und Arbeitsvorschriften beachten.



**Lebens- und Unfallgefahr für Kleinkinder und Kinder!** Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt mit Verpackungsmaterial und Produkt. Es besteht Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial und Lebensgefahr durch Strangulation. Kinder unterschätzen häufig die Gefahren. Halten Sie Kinder stets vom Produkt fern. Das Produkt ist kein Spielzeug.

## Umgang mit netzbetriebenen Geräten

- Das Gerät darf nur an eine Steckdose mit ordnungsgemäß installiertem Schutzkontakt angeschlossen werden.
- Die Absicherung muss mit einem Fehlerstrom-Schutzschalter (FI-Schalter) mit einem Bemessungsfehlerstrom von nicht mehr als 30 mA erfolgen.
- Vor Anschließen des Gerätes muss sichergestellt sein, dass der Netzanschluss den Anschlussdaten des Gerätes entspricht.
- Das Gerät darf nur innerhalb der angegebenen Grenzen für Spannung und Leistung verwendet werden (siehe Typenschild).
- Netzstecker nicht mit nassen Händen anfassen! Netzstecker immer am Stecker, nicht am Kabel herausziehen.
- Netzkabel nicht knicken, quetschen, zerrn oder überfahren; vor scharfen Kanten, Öl und Hitze schützen.
- Gerät nicht am Kabel anheben oder Kabel anderweitig zweckentfremden.
- Vor jeder Benutzung Stecker und Kabel kontrollieren.
- Bei Beschädigung des Netzkabels umgehend Netzstecker ziehen. Gerät nie mit beschädigtem Netzkabel benutzen.
- Bei Nichtbenutzung muss immer der Netzstecker gezogen sein.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

## Gerätespezifische Sicherheitshinweise

- Das Gerät darf nicht an elektronische Energiesparstecker oder Wechselrichter angeschlossen werden (z.B. Solaranlagen, Wohnmobil-/Schiffsstromnetze).
- Verwenden Sie keine mechanischen Vorrichtungen oder andere Mittel, um den Abtauvorgang zu beschleunigen.
- Reinigen Sie Gerät und Geräteteile nie mit leicht entzündbaren Flüssigkeiten. Die daraus entstehenden Gase können eine Brandgefahr darstellen oder explodieren.
- Lagern oder verwenden Sie kein Benzin oder andere feuergefährliche Gase und Flüssigkeiten in der Nähe von diesem oder anderen Geräten. Die Gase können eine Brandgefahr darstellen oder explodieren.
- Verwenden Sie das Gerät niemals zum Lagern oder Trocknen brennbarer Materialien.
- Lagern Sie keine explosiven Stoffe wie Sprühdosen mit brennbarem Treibmittel in diesem Gerät.
- Mechanische Eingriffe in das Kältesystem sind nur autorisierten Fachkräften erlaubt.
- Beschädigen Sie nicht den Kühlkreislauf.
- Herausspritzendes Kältemittel ist brennbar und kann zu Augenschäden führen. Spülen Sie in diesem Fall die Augen unter klarem Wasser und rufen Sie sofort einen Arzt.

- Öffnen Sie auf keinen Fall das Gehäuse des Gerätes. Werden spannungsführende Anschlüsse berührt und der elektrische und mechanische Aufbau verändert, besteht Stromschlaggefahr. Darüber hinaus können Funktionsstörungen am Gerät auftreten.
- Der Anschluss an eine Zeitschaltuhr oder ein separates Fernwirkssystem zur Fernüberwachung und -steuerung ist unzulässig.
- Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosen oder Netzteile nicht an der Rückseite des Gerätes platzieren.
- Lagern Sie im Gerät keine Lebensmittel, da die Innentemperatur nicht ausreicht, die Lebensmittel frisch zu halten.
- Wenn die Tür für eine längere Zeit geöffnet wird, kann es zu einem erheblichen Temperaturanstieg in den Fächern des Gerätes kommen.
- Wenn das Gerät längere Zeit leer steht, das Gerät ausschalten, abtauen, reinigen und die Tür offen lassen, um Schimmelbildung zu vermeiden.
- Um ausreichende Luftzirkulation zu gewährleisten, Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse nicht verschließen.
- Gerät nicht direkt an die Wand stellen. Mindestabstände einhalten.
- Immer die vorgeschriebene Umgebungstemperatur einhalten.
- Beim Transport und Türanschlagwechsel die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch nehmen.
- Prüfen, ob Transportwege und Aufstellort frei von Hindernissen sind (z. B. geschlossene Türen oder auf dem Boden liegende Gegenstände).
- Beim Transport, Aufstellen und Türanschlagwechsel Schutzhandschuhe tragen.
- Sockel, Türen etc. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen verwenden.
- Keine schweren Gegenstände auf dem Gerät abstellen.
- Netzkabel so verlegen, dass es nicht zur Stolperfalle wird.
- Das Gerät nicht mehr als 45° kippen oder auf die Seite legen. Wenn das Gerät liegend transportiert wurde, kann Schmiermittel aus dem Kompressor in den Kühlkreislauf gelangen.
- Vor Inbetriebnahme das Gerät 2 Stunden aufrecht stehen lassen. Währenddessen fließt das Schmiermittel in den Kompressor zurück.
- Gerät nicht an der Tür ziehen oder heben.
- Gerät nur auf einem ebenen und festen Untergrund abstellen. Der Untergrund muss das Gewicht des gefüllten Gerätes tragen können.
- Gerät nicht in die Nähe von Waschbecken, Wasserhähnen oder mit Flüssigkeit gefüllten Gefäßen wie z. B. Vasen, Aquarien, etc. betreiben. Darauf achten, dass das Gerät nicht nass wird.
- Greifen Sie den Türgriff, wenn Sie die Tür des Gerätes schließen. Die Tür an anderen Stellen anzufassen und zu schließen kann zu eingeklemmten Fingern und Verletzungen führen.
- Drücken Sie niemals kräftig gegen die Glasscheibe der Tür, da das Glas brechen und Verletzungen verursachen kann.
- Vergewissern Sie sich, dass die Einlegeböden korrekt und gesichert eingelegt sind. Herunterfallende Böden könnten Verletzungen verursachen.
- Die maximale Belastung von xx01 Flaschen pro Einlegeboden nicht überschreiten.
- Beim Auspacken keine scharfen oder spitzen Gegenstände verwenden.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Gerätes betreiben, die nicht der vom Hersteller empfohlenen Bauart entsprechen.
- Keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen lassen.

- Kinder daran hindern, Kleinteile vom Gerät abzuziehen oder aus dem Zubehörbeutel zu nehmen und in den Mund zu stecken.
- Symbole, die sich an Ihrem Gerät befinden, dürfen nicht entfernt oder abgedeckt werden. Nicht mehr lesbare Hinweise am Gerät müssen umgehend ersetzt werden.



Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanweisung lesen und beachten.

## Lieferumfang



**Hinweis:** Sämtliche Abbildungen in diesem Handbuch dienen ausschließlich zur Erläuterung. Ihr Gerät kann im Aussehen leicht abweichen. Die tatsächliche Form ist maßgeblich.

- Kühlschrank
- Einlegeböden (3×)
- Türgriff
- Schrauben zur Griffmontage (2×)
- Gebrauchsanweisung

## Ihr Gerät auf einen Blick

### ► Übersicht – S. 2

1. Oberes Scharnier
2. Türdichtung
3. Türrahmen (abschließbar)
4. Türgriff
5. Unteres Scharnier
6. Standfuß
7. Einlegeboden
8. Thermostat mit Drehknopf
9. Schalter für Innenraumbelichtung
10. Lüfter
11. Gehäuse

## Inbetriebnahme

### Auspacken



**GEFAHR! Erstickungsgefahr!** Kinder können sich in der Verpackungsfolie verfangen oder Kleinteile verschlucken und ersticken.



**VORSICHT! Verletzungsgefahr!** Das Gerät ist schwer und unhandlich. Beim Transport die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch nehmen.



**ACHTUNG! Gefahr von Geräteschäden!** Beim Auspacken auf keinen Fall das Isoliermaterial an der Geräterückseite beschädigen.

- Entnehmen Sie das Gerät aus dem Karton und entfernen Sie das innere und äußere Verpackungsmaterial.
- Das Gerät sollte nur aufrecht transportiert werden.
- Schließen Sie das Gerät erst nach 12 Stunden Wartezeit an das Stromnetz an und schalten Sie es ein.
- Entfernen Sie die Schutzfolie erst kurz bevor das Gerät am Einsatzort aufgestellt wird, um Kratzer und Verschmutzungen zu vermeiden.

### Geeigneten Standort wählen

Im Kältemittel-Kreislauf des Gerätes befindet sich das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel R600a (Isobutan).



**GEFAHR! Brand- und Explosionsgefahr!** Gerät von offenem Feuer und heißen Flächen fernhalten.



**ACHTUNG! Gefahr von Geräteschäden!** Das Gerät arbeitet eventuell nicht einwandfrei, wenn es über längere Zeit zu geringer Umgebungstemperatur ausgesetzt wird. Es kann dann zu einem Temperaturanstieg im Inneren kommen.

- Immer die vorgeschriebene Umgebungstemperatur einhalten.

### Raumbedarf nach Gerätemaßen

#### ► Aufstellen – S. 2

- A. 430 mm
- B. 680 mm
- C. 100 mm
- D. 507 mm
- E. 915 mm
- F. 100 mm
- G. 50 mm
- H. 100 mm
- I. 150°

- Damit im Fall einer Leckage des Kältemittelkreislaufs kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch entstehen kann, muss der Aufstellraum mindestens 4,5 m<sup>3</sup> groß sein.
- Gerät nur auf einem ebenen und festen Untergrund abstellen. Der Untergrund muss das Gewicht des gefüllten Gerätes tragen können.
- Gut geeignet sind Standorte, die trocken, gut belüftet und möglichst kühl sind.

- Ungünstig sind Standorte mit direkter Sonneneinstrahlung oder unmittelbar neben einem Ofen, Herd oder Heizkörper.

Diese Mindestabstände müssen eingehalten werden:

- zu Elektroherden: 20 cm
- zu Gas- und Kohleherden: 100 cm
- zu anderen Geräten: 20 cm
- zu Wasch-/Geschirrspülmaschinen: 20 cm

Möchten Sie diese Abstände verringern, können Sie eine Isolierplatte zwischen den Geräten anbringen.

Wenn am Aufstellungsort eine Fußbodenheizung installiert ist, stellen Sie das Gerät auf eine Isolierplatte aus festem Material.

### Klimaklassen

Halten Sie immer die vorgeschriebene Umgebungstemperatur ein .

Klimaklasse bedeutet, dass das Gerät für den Betrieb bei der unten genannten Umgebungstemperatur bestimmt ist . Weicht die Umgebungstemperatur wesentlich davon ab, schaltet sich das Gerät nicht so oft ein. Dies bedeutet, dass ein unerwünschter Temperaturanstieg entstehen kann.

Zonenbezeichnung	Code	Definition
subnormal	SN	Umgebungstemperatur von +10 bis +32 °C
normal	N	Umgebungstemperaturen von +16 bis +32 °C
subtropisch	ST	Umgebungstemperaturen von +16 bis +38 °C
tropisch	T	Umgebungstemperaturen von +16 bis +43 °C

### Aufstellen

- Platzieren Sie Ihr Gerät auf einem ebenen, waagerechten Boden, der auch bei voll bestücktem Kühlschrank ausreichend tragfähig ist.
- Das Gerät ist nur für den geschützten Außenbereich ausgelegt. Stellen Sie es nicht in einer nassen oder sehr feuchten Umgebung auf.

- Um eine ausreichende Luftzirkulation zu gewährleisten, stellen Sie das Gerät nicht direkt an die Wand. Belassen Sie einen Abstand von mindestens 10 cm zur Rückwand und 5 cm zur Seite.
- Wenn Sie das Gerät einbauen, lassen Sie Öffnungen für die Belüftung.
- Die Steckdose muss leicht zugänglich sein, so dass das Stromkabel notfalls leicht abgezogen werden kann.

## Ausrichten

- Überprüfen Sie den Stand mit einer Wasserwaage.

Das Gerät wird mit 3 großen Standfüßen und einem kleinen Stellfuß geliefert. Richten Sie den Stellfuß so aus, dass das Gerät waagrecht steht und nicht kippelt.

- Schließen Sie dazu die Tür.
- Kippen Sie das Gerät leicht nach hinten und drehen Sie den Stellfuß hinein bzw. heraus.
- Richten Sie das Gerät wieder auf und überprüfen Sie die Ausrichtung mit einer Wasserwaage. Wiederholen Sie den Vorgang, bis das Gerät senkrecht ausgerichtet ist. Beim Öffnen der Tür darf sich das Gerät nicht bewegen.

## Griff anbringen



**Hinweis:** Beachten Sie, dass Sie den mitgelieferten Griff vor dem ersten Gebrauch an die Tür des Gerätes anschrauben müssen.

### ► Montage – S. 3

- Schieben Sie die Dichtung an der Rückseite der Tür zur Seite, um die vorgebohrten Löcher freizulegen.
- Montieren Sie den Griff mit den beiliegenden Schrauben an der Tür.
- Setzen Sie anschließend die Türdichtung wieder an der korrekten Position ein.

## Einlegeböden herausnehmen

- Um einen Einlegeboden herauszunehmen, nehmen Sie zuerst die Flaschen heraus.
- Dann heben Sie den Boden leicht an und ziehen ihn dann heraus.
- Achten Sie sorgfältig darauf, dass die Einlegeböden richtig eingerastet sind, bevor Sie Flaschen darauflegen.
- Achten Sie auf eine gleichmäßige Verteilung der Flaschen im Innenraum.

## Grundreinigung

- Um den Geruch zu entfernen, der allen neuen Geräten anhaftet, reinigen Sie das Gerät, bevor Sie es einschalten.

## Betrieb

### Bedienelement

#### ► Bedienung – S. 3

- Mit dem Drehknopf (8) können Sie entsprechend Ihrer Vorlieben die Kühltemperatur einstellen.
- Mit dem Schalter (9) können Sie die Innenraumbelichtung ein- bzw. ausschalten.

## Flaschen lagern



**Hinweis:** Aus Gründen der Energiesparsamkeit achten Sie darauf, dass die Tür des Gerätes während des Betriebes geschlossen ist.

## Gerät befüllen

Folgende Tipps zeigen Ihnen, wie Sie Getränke in Ihrem Gerät lagern können, um sie über den längstmöglichen Zeitraum bestmöglich aufzubewahren.

- Achten Sie darauf, dass die Flaschen keinen direkten Kontakt zu den Geräteinnenwänden oder zur Glastür haben.
- Entfernen Sie vor der Lagerung Verpackungen wie Kartons u. Ä.
- Befüllen Sie das Gerät systematisch, so dass Sie das gewünschte Getränk mit einem Griff zur Hand haben. Dadurch vermeiden Sie häufiges Bewegen der Flaschen.
- Lagern Sie hochprozentigen Alkohol nur stehend und fest verschlossen.
- Um Temperaturschwankungen entgegen zu wirken, sorgen Sie dafür, dass das Gerät mindestens zu 70% gefüllt ist.

- Achten Sie darauf, dass Wein während der Lagerung möglichst nicht bewegt wird. Häufiges Bewegen führt zu einer schnellen Alterung des Weins.
- Sorgen Sie dafür, dass Wein möglichst weit entfernt vom Tageslicht, dunkel lagert.
- Schalten Sie die Innenraumbelichtung so selten wie möglich ein. Lichteinwirkung kann den Geschmack des Weines beeinflussen.

## Maximales Lagervermögen



**ACHTUNG! Gefahr von Geräteschäden!** Übermäßige Belastung der Einlegeböden kann das Gerät beschädigen.

- Die maximale Belastung von 10 kg pro Einlegeboden nicht überschreiten.

## Qualität erhalten

Die optimale Lagertemperatur variiert je nach Weinsorte, da die Haltbarkeit und Alterung von Weinen unterschiedlich ist. Eine zu hohe oder zu niedrige Temperatureinstellung kann dazu führen, dass der Haltbarkeitszeitraum Ihrer Weine verkürzt wird. Dies führt zu höheren Lebensmittelabfällen.

Wein	Lagertemperatur
Perlwein	+6 bis +10 °C
Schaumwein	+10 °C
Weißwein	+10 bis +12 °C
Rotwein	+12 bis +14 °C
Roséwein	+12 bis +16 °C

- Vermeiden Sie häufige und starke Temperaturschwankungen.
- Sorgen Sie für ausreichend Freiraum zwischen den Flaschen, damit die Luftzirkulation innerhalb des Geräts nicht behindert wird.

Die Temperaturen im Gerät können ansteigen und damit auch der Energieverbrauch,

- wenn die Glastür häufig oder lange geöffnet wird.

- wenn die vorgeschriebene Raumtemperatur über- oder unterschritten wird.
- wenn eine große Menge an Flaschen neu eingelagert wird.
- wenn Sie die Nennkapazität des Geräts überschreiten.

Auch die Lagerdauer von Weinen ist unterschiedlich und hängt von vielen Faktoren ab. Richten Sie sich im Allgemeinen an folgende Lagerdauer:

Wein	Lagerdauer
Roséwein, leichter Rotwein	1 bis 2 Jahre
Weißwein	3 bis 5 Jahre
Rotwein	ca. 6 Jahre
sehr süße Weine	15 Jahre und mehr

## Pflege und Wartung



**GEFAHR! Stromschlaggefahr**  
Ziehen Sie vor dem Reinigen den Stecker aus der Wandsteckdose und entnehmen Sie alle Flaschen.



**VORSICHT! Verletzungsgefahr!**  
Scharfkantige Geräteteile unterhalb des Geräts können zu Schnittverletzungen führen.



**ACHTUNG! Gefahr von Geräteschäden!** Benutzen Sie keine aggressiven oder scheuernden Reinigungsmittel und keine Lösungsmittel.

## Türdichtung kontrollieren und reinigen



**ACHTUNG! Gefahr von Geräteschäden!** Die Türdichtung ist empfindlich gegen Öl und Fett. Verunreinigungen möglichst schnell entfernen.

Die Türdichtung muss regelmäßig kontrolliert werden, damit keine Außenluft in das Gerät eindringt.

Klemmen Sie zur Prüfung ein Stück Papier an verschiedenen Stellen ein. Das Papier muss sich an allen Stellen gleich schwer durchziehen lassen.

- Falls die Dichtung nicht überall gleichmäßig anliegt: Erwärmen Sie die Dichtung an den entsprechenden Stellen vorsichtig mit einem Haartrockner und ziehen Sie sie mit den Fingern etwas heraus.

Achten Sie besonders darauf, dass die Türdichtung sauber ist, damit das Gerät einwandfrei arbeiten kann.

- Reinigen Sie verschmutzte Dichtungen nur mit klarem Wasser.

## Innenraum reinigen



**ACHTUNG! Gefahr von Geräteschäden!** Geräteteile nicht im Geschirrspüler reinigen.



**Hinweis:** Reinigen Sie den Innenraum zur Geruchsneutralisation mit handwarmem Wasser und etwas Backpulver (2 Teelöffel auf ¼ Liter Wasser).

- Säubern Sie die Öffnung des Tauwasserablaufs mithilfe eines Reinigungsstäbchens.
- Reinigen Sie den Innenraum mit handwarmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel, sowie einem weichen Lappen.
- Lassen Sie nach der Reinigung des Innenraums die Tür offen, bis das Innere des Geräts vollständig trocken ist.
- Wischen Sie das Gerät danach gründlich mit einem weichen Tuch trocken.

## Gehäuse reinigen

- Reinigen Sie die Außenseite des Gerätes mit handwarmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel, sowie einem weichen Lappen.

- Wischen Sie das Gerät danach gründlich mit einem weichen Tuch trocken.

## Lüfter reinigen

Staub oder Ähnliches kann die Abzugsöffnung blockieren und die Kühleffizienz des Gerätes beeinträchtigen. Saugen Sie die Abzugsöffnung frei, falls notwendig.

- Befreien Sie ein- bis zweimal im Jahr die Geräterückseite und den Kompressor von Staub. Verwenden Sie dazu einen weichen Besen.

## Bewegen Ihres Gerätes



**Hinweis:** Der Kühlschrank sollte nur aufrecht transportiert werden.

Wenn Sie das Gerät an einen anderen Platz stellen wollen:

- Ziehen Sie den Stecker aus der Wandsteckdose.
- Räumen Sie den Inhalt heraus. Kleben Sie sicherheitshalber alle losen Elemente im Innenraum fest.
- Kleben Sie die Tür zu.

## Problembeseitigung

### Wenn etwas nicht mehr funktioniert...



#### **GEFAHR! Lebensgefahr!**

Unsachgemäß durchgeführte Reparaturen können dazu führen, das das Produkt nicht mehr sicher funktioniert. Dies ist gefährlich für Sie und Ihre Umwelt.

Fehlfunktionen werden oft durch kleine Fehler verursacht. Viele von diesen können Sie leicht selbst beheben. Bitte beachten Sie die folgende Tabelle, bevor Sie Kontakt mit Ihrem Händler aufnehmen. Dies kann Ihnen unnötigen Ärger und möglicherweise auch Kosten ersparen.

Fehler/Fehlfunktion	Ursache	Abhilfe
Kompressor aus, Bedienelement aus.	Steckdose ohne Strom.	Steckdose mit einem anderen Gerät überprüfen.

<b>Fehler/Fehlfunktion</b>	<b>Ursache</b>	<b>Abhilfe</b>
	Netzstecker sitzt lose.	Festen Sitz des Netzsteckers kontrollieren.
Kompressor aus, Bedienelement an.	Gewünschte Temperatur ist erreicht.	Wenn die Innentemperatur steigt, schaltet sich der Kompressor selbsttätig ein.
Gerät kühlt zu stark.	Temperatur zu niedrig eingestellt.	Höhere Einstellung wählen.
Gerät kühlt nicht ausreichend.	Temperatur zu hoch eingestellt.	Niedrigere Einstellung wählen.
	Tür nicht fest verschlossen oder Türdichtung liegt nicht voll auf.	Türdichtung überprüfen.
	Gerät steht in der Nähe einer Wärmequelle oder im Sonnenlicht.	Isolierplatte zwischen die Geräte stellen oder Standort wechseln.
	Mindestabstände unterschritten.	Mindestabstände zu Wänden einhalten.
	Zuviel eingelagert.	Maximale Flaschenanzahl nicht überschreiten.
	Umgebungstemperatur zu niedrig oder zu hoch.	Umgebungstemperatur anpassen.
	Kompressor scheint defekt.	Service kontaktieren.
Gerät erzeugt Geräusche.	Betriebsgeräusche sind funktionsbedingt und zeigen keine Störung an.	Rauschen: Kälteaggregat läuft.
		Fließgeräusche: Kältemittel fließt durch die Rohre.
		Klicken: Kompressor schaltet ein oder aus.
	Störende Geräusche.	Festen Stand überprüfen. Gegenstände vom Gerät entfernen. Fremdkörper von der Geräterückseite entfernen.
Innenraumbeleuchtung funktioniert nicht.	Innenraumbeleuchtung defekt.	Service kontaktieren.
Vibrationen treten auf.	Gerät steht uneben.	Festen Stand überprüfen.
Tür schließt nicht richtig.	Tür nicht richtig angebracht.	Korrekte Montage der Tür überprüfen.
	Dichtung abgenutzt.	Service kontaktieren.
	Einlegeböden verrutscht.	Richtigen Sitz der Einlegeböden überprüfen.

Fehler/Fehlfunktion	Ursache	Abhilfe
Im Gerät hat sich Wasser gesammelt.	Tauwasserablauf ist verstopft.	Verstopfung des Tauwasserablaufs mithilfe eines Reinigungsstäbchens beseitigen.

Wenn Sie den Fehler nicht selbst beheben können, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem nächstgelegenen Händler auf. Bitte beachten Sie, dass unsachgemäße Repa-

raturen zum Erlöschen der Gewährleistung führen und darüber hinaus zu zusätzlichen Kosten führen können.

## Technische Daten

<b>Artikelnummer</b>	<b>32173710, SW-63</b>
Nennspannung	230 V~, 50 Hz
Nennleistung	806 W
Schutzklasse	I
Schutzart	IPX4
Abmaße	680 mm x 430 mm x 520 mm
Leergewicht	32 kg
Max. Belastung Einlegeboden	10 kg
Kältemittel	R600a, 35 g
Schaummittel	Zyklopentan
Klimaklasse*	SN N ST

\*) Dieses Gerät ist für den Betrieb bei einer Umgebungstemperatur zwischen +10 °C und +38 °C bestimmt.

gungsverfahren. Erkundigen Sie sich für eine umweltfreundliche Entsorgung des Geräts bei Ihrer örtlichen Behörde.

## Entsorgung

- Das verwendete Kühlmittel ist R-600a. Erkundigen Sie sich bei Ihrer örtlichen Behörde zwecks sicherer Entsorgung des Gerätes.
- Wenn Sie dieses oder andere Kühlgeräte entsorgen, entfernen Sie bitte vorher die Tür, so dass Kleinkinder oder Tiere niemals im Gerät eingeschlossen werden können.
- Das verwendete Schaummittel ist Zyklopentan. Die Gase in diesem Material erfordern ein besonderes Entsor-

Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.



Geräte, die mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet sind, dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Sie sind verpflichtet, solche Elektro- und Elektronik-Altgeräte separat zu entsorgen.



Möglichkeiten zur Entsorgung der Altgeräte erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

---

Mit der getrennten Entsorgung führen Sie die Altgeräte dem Recycling oder anderen Formen der Wiederverwertung zu. Sie helfen damit zu vermeiden, dass u. U. belastende Stoffe in die Umwelt gelangen.



**BAHAG AG**

Gutenbergstr. 21, 68167 Mannheim  
Germany

[service@bauhaus.info](mailto:service@bauhaus.info)

ED/1224